



Das große Problem der Imker neben der Varroamilbe ist: Wie kann er die Vitalität und Widerstandskraft der Bienen erhöhen...

...und dieses Probleme gilt Weltweit. Seit langen hoffen viele auf eine Lösung, um dem großen Sterben ein baldiges Ende zu setzen.

Das Bienensterben – endlich gibt es eine beeindruckende Lösung..! Die Lösung ist die Natur selbst – in der Form von Probiotic...!

Dabei wird die Wirkungsweise von Propolis als Krankheitsabwehrende Funktion unterstützt.

Aufgrund der Dringlichkeit und den weltweiten Problemen rund um das Bienensterben wurde in einem belgischen Labor nach einer Lösung geforscht. Schon bald kam man zu vielversprechenden Ergebnissen und begann mit einem der größten kanadischen Bienenzüchter (14.000 Bienenstöcke) eine Testreihe, um den positiven Einfluss von

GOOD BEE Probiotic Produkten in der Umwelt und Umfeld von Bienen zu überprüfen.

Ein Jahr lang wurde ein Teil der Brut - Bienenstöcke in zwei Phasen mit Probiotics behandelt. In der ersten Phase wurde dem Trinkwasser der Bienen **BEE LIFE Water** zugesetzt. In der zweiten Phase wurden die Bienenstöcke zusätzlich mit **BEE LIFE Stabilizer** eingesprüht. Verglichen wurden die Ergebnisse mit einer unbehandelten Kontrollgruppe.

Die mit den **GOOD BEE Probiotic** behandelten Tiere zeigten schon bald einen Erfolg. Die Bienen wirkten lebendiger, vitaler und aktiver.

Der gleiche Effekt wurde jetzt auch in Europa beobachtet.

Ein Jahr nach Start der Testreihe, lagen die Ergebnisse vor ...

...und haben alle Erwartungen übertroffen!

STUDIE: HONIGBIENEN - 05. Februar 2009:

Eine unabhängige Kommission, ohne Personen des Bienenzüchters oder des Produktherstellers, testete objektiv die Bienen und Brut auf folgende Parameter: Honigproduktion, Kalkbrut (*Ascospheara apis*), die allgemeine Gesundheit der Bienen und die Wabenrähmchen

Das waren die Ergebnisse:

A) Es zeigte sich, wenn man die allgemeine Vitalität der Bienen verbessert, verbessert sich alles. Die Bienen werden widerstandsfähiger.

B) Die Honigproduktion war um bis zu 33.7% höher als bei der Kontrollgruppe.

C) Die Gesundheitsrate war um bis zu 24.7% höher (weniger Ausfälle).

D) Die Wabenrähmchen (wichtig für die Honigproduktion) waren um 31.9% voller.

E) Die behandelten Bienen wiesen einen um bis zu 54% geringeren Befall auf, als die Kontrollgruppe! Im Test wurden die Bienen extrahiert und Proben in ein Labor gesendet, um die Wirksamkeit gegen „Kalkbrut“ zu ermitteln. Bei den behandelten Bienen war 0,67% befallen, bei den unbehandelten waren es 1,24%.

Ein Zitat von Brain Slender, Betreuer des Projekts, bei der Auswertung der Ergebnisse:

“I am just stoked. I think we have found something big here, gentleman.”

Und so sieht die Anwendung in der Praxis aus: (Bild 1) Stabilizer abfüllen in einen Vernebler.



Unsere zwei Produkte „GOOD BEE probiotic“ für den Einsatz im Brutraum:

(Bild 2): BEE LIFE Stabilizer zum Einnebeln während der wärmeren Monate

Gebrauchsanweisung: VOR GEBRAUCH GUT SCHÜTTELN. In den Monaten ab **mindestens** konstant 5°C zu verwenden – Sobald die Rähmchen zur Kontrolle aus der Beute genommen werden - sollen Rähmchen, Waben und Bienen mit dem **BEE LIFE Stabilizer** sparsam mit einem Feinvernebler eingenebelt werden. Es darf dabei kein Feuchtigkeitsfilm entstehen. Der **BEE LIFE Stabilizer** kann 1 bis 2 x pro Woche eingesetzt werden.
Zu Beginn der neuen Saison: alte Rähmchen, Mittelwände und Bienenbeute mit Stabilisator fein einnebeln.

(Bild 3): BEE LIFE Water zur Beigabe der Fütterung.

Gebrauchsanweisung: VOR GEBRAUCH GUT SCHÜTTELN. Vor der Überwinterung – Beute/Ableger auffüttern und jeweils 1 Ltr. Flüssigfutter 2-3 ml, bzw. 1 Kg Festfutter 3-5 ml (hier mit Feinvernebler) **BEE LIFE Water** begeben. Bienenvölker weiterhin nach dem Imkerkalender behandeln. Keine Biozide oder antibakteriellen Produkte gleichzeitig mit **BEE LIFE Water** einsetzen.

WICHTIG:

**Honig ist ein Naturprodukt und darf und wird nicht verändert werden.
Natürliche Probiotische Bakterien nicht im Honigraum verwenden.**



WICHTIG: Die von uns eingesetzten natürlichen probiotischen Bacillus-Bakterien sind in der höchsten Bio-Sicherheitsklasse „Bio-Safety Level 1“ und sind weltweit für diesen Einsatz zugelassen (EFSA, ATCC 1).

Außerdem sind sie für die BIO-Imkerei (Betriebsmitelliste / Fibi) zugelassen.

Hergestellt für: Gebr.Grüske GmbH, Erfurter Ring 11, D-90765 Fürth, Tel. +49 911 527899-10, Fax -07, www.g-bakterien.de

Ihr Fachhändler: